

WOLFGANG AMADÉ MOZART AN MARIA ANNA (NANNERL) MOZART IN
SALZBURG

MAILAND, 3. MÄRZ 1770

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 164]

Cara sorella mia.

Recht von ganzen herzen freyhet es mich, daß du dich so lustig gemacht hast, du aber
5 etwa mögst glauben, daß ich mich nicht lustig gemacht habe, aber Ja, ich kunte es nicht
zehlen, ich glaub gewis wir sind 6 oder 7 Mahl in der *opera* und dan in den *festas di ballo*
gewesen, welcher wie zu wien nach der *opera* anfängt, aber mit dem unterschied, das
zu wien mehr ordnung ist, mit den Tanzen. die *facchinad*, und die *chicherad* haben wir
auch gesehen, daß ist: eine *Mascherada*, die *facchinad*, welche schön zu sehen ist, weil
10 sich leüte anlegen als *facchin*, oder als hausknecht, und da ist ein *barca* gewesen, wo
vielle drin waren, und viel sind auch zu fuße gegangen, 4 oder 6 chör *Trompeten* und
paucken, und auch etliche kör geigen, und andere Instrumenten. die *chicherad*, daß ist
auch eine *Mascarad*, die sahen wir heünt, daß ist: *chichera* heissen die *Milaneser*, selbe,
die wir *petits maitre* heissen, oder windmacher halt. welche dan alle zu pferde giengen,
15 welche aber recht hübsch war. mich erfreüet es ietzt so das es dem h: von *aman* besser
gehet, als wie es mich betrübet hat, wie ich gehört habe, das er ein unglück gehabt
hat. was hat den die *Madam Rosa* für eine *Maschera* gehabt, was hat der h: von *Mölk*
füreine gehabt, was hat der prinz, und h: v: schidenhofen für eine gehabt? Ich bitte
dich, schreibe es mir, wen du es weist, du wirst mir einen sehr grossen gefallen erwei-
20 sen. heünt sind wir eingeladen bey dem h: hausmeister von graf *firmian*, den letzten Tag
zu beehren, da werden wir was zu gumpfen haben: *addio*, leb wohl, auf den andern
postag werde ich dir einen *Milanesischen* brief schreiben, ich bin *ec*:

Wolfgang Mozart.

den 3^{ten} merz. 1770.

25 *p*: s: küsse an stat meiner der mama die händ 1000000000000 mahl, an alle gutte freünd
Complimenten, und dir Taussend *Complimenten*, von wanstenderwischtsohastenschon,
und von *DonCacarella* absonderlich von hintenher, und